

Zeitschrift:	Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti
Herausgeber:	Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband
Band:	- (1966)
Heft:	209
Rubrik:	Verbandsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen des Regionalvorstandes

Krankenkassentarif

Unserem Krankenkassentarif-Vertrag sind folgende Verbandskrankenkassen beigetreten:

Betriebskrankenkasse der Kraftwerke Oberhasli AG, Innertkirchen, Krankenkasse des Schweiz. techn. Verbandes, Zürich.

Nachtrag zum Physiotherapeuten-Vertrag vom 1. Januar 1966

zu Pos. 3:

Schwangerschaftsgymnastik (Einzelbehandlung)	Fr. 12.—
Atemgymnastik, ohne Apparaturen bei Erwachsenen (auch bei Ateminsuffizienz)	Fr. 12.—

zu Pos. 18:

Rotlicht-Infrabestrahlung	Fr. 6.40
---------------------------	----------

zu Pos. 19:

Radar oder Diathermie	Fr. 6.40
Ultraviolett-Bestrahlung (Quarzlampenbestrahlung)	Fr. 6.40

Einklebezettel mit obigem Tarifnachtrag vom 17. Febr. 1966 können beim Materialverwalter F. Imark, Blumenweg Schinznachbad, gratis bezogen werden.

Der «Schweiz. Krankenkassen-Zeitung» vom 16. Juli 1966 entnehmen wir folgende Fragen und Antwort:

Leistungspflicht der Kasse bei einer Massagebehandlung durch eine Masseuse, welche die gesetzlichen Zulassungsbedingungen nicht erfüllt

Frage 735: Bei einem Mitglied unserer Kasse, das in ärztlicher Behandlung stand, hat der Arzt Massage verordnet. Das Mitglied ging zu einer Inhaberin eines Institutes, welche ihm für Schlankheitsbehandlungen für Fr. 270.— Rechnung stellte. Wir möchten Sie fragen, ob die Kasse an diese Behandlungen Leistungen ausrichten muss.

Antwort: Gemäss Art. 12, Abs. 2, Ziffer 1, lit. b KUVG hat die Krankenpflegekasse die von einem Arzt angeordneten, durch medizinische Hilfspersonen vorgenommenen wissenschaftlich anerkannten Heilanwendungen zu übernehmen. Art. 21, Abs. 6 des Gesetzes sieht dabei vor, dass der Bundesrat nach Anhören der zuständigen

Organisationen Vorschriften über die Zulassung von medizinischen Hilfspersonen zu erlassen hat. Diesem Auftrag ist der Bundesrat durch die Verordnung VI vom 11. März 1966 nachgekommen. Es ist nun festzuhalten, dass die fragliche Inhaberin des Institutes die in dieser Verordnung VI aufgestellten Zulassungsbedingungen nicht erfüllt. Nach unseren Erkundigungen beim kantonalen Sanitätsdepartement besitzt sie auch keine Bewilligung zur Ausübung des Berufes eines Masseurs, Heilgymnasten oder Physiotherapeuten im Sinne von Art. 9, Abs. 1 der Verordnung. In diesem Falle wäre sie nämlich zur Betätigung in der Krankenversicherung zugelassen, auch wenn sie die Zulassungsbedingungen gemäss Art. 2 der Verordnung nicht erfüllt. Der fragliche Kanton hat übrigens die fraglichen Berufe gesetzlich durchaus geregelt, so dass auch die in Art. 9, Abs. 2 der Verordnung VI erwähnte weitere Zulassungsmöglichkeit durch das Bundesamt für Sozialversicherung nicht Platz greifen kann.

Ihre Kasse hat daher zweifellos an die Rechnung keine Leistungen auszurichten, nachdem es sich bei der fraglichen Inhaberin des Institutes um keine zugelassene Hilfsperson im Sinne des KUVG handelt. Es ist dabei die weitere Frage überhaupt nicht zu prüfen, ob es sich bei den fraglichen Behandlungen um wissenschaftlich anerkannte Heilanwendungen handelt. Schliesslich wurde auch eine Privatrechnung an das Mitglied gestellt, womit ohnehin eine Behandlung gemäss KUVG ausgeschlossen wurde.

Staatl. anerkannte KRANKENGYMNASTINNEN

in rührige Rehabilitationsabteilung gesucht, wo alle Arten von Behandlungen durchgeführt werden, mit Gelegenheit, hydrotherapeutische Erfahrungen in grossem, modernem Becken zu erlangen. —

Bewerbungen, enthaltend Alter, Zeugnisabschriften, Erfahrungen und Namen von 2 Referenzen unter Chiffre Nr. 929.

FÜNFTER INTERNATIONALER KONGRESS FÜR PHYSIKALISCHE THERAPIE

15.—26. Mai 1967 in Melbourne / Australien

Programm-Exemplare, sowie Anmeldeformulare sind bei untenstehender Adresse erhältlich.

Kongress-Eintrittskarte:

vor 1.12.66	\$A 30.—	Sfr. 145.50
nach 1.12.66	\$A 40.—	Sfr. 174.—

Pauschal-Arrangement durch WCPT

Vermutlich ab Frankfurt mit Rund-um-die-Welt-Taxe
ca. Sfr. 4050.— (bei genügender Anmeldung aus Europa)

Einzel-Arrangement

Hin- und Rückflug Australien / Hotel Reservation in Australien / zweiwöchiger Aufenthalt / Zwischenhalten auf Hin- und Rückflug ca. Sfr. 5700.—

Andere Arrangements werden Interessenten mitgeteilt, sobald sich solche durch genügende Beteiligung ergeben.

Sofortige Anmeldung ist sehr erwünscht, damit Uebersicht über Verbilligungs-möglichkeiten in Betracht gezogen werden können.

Interessenten melden sich an

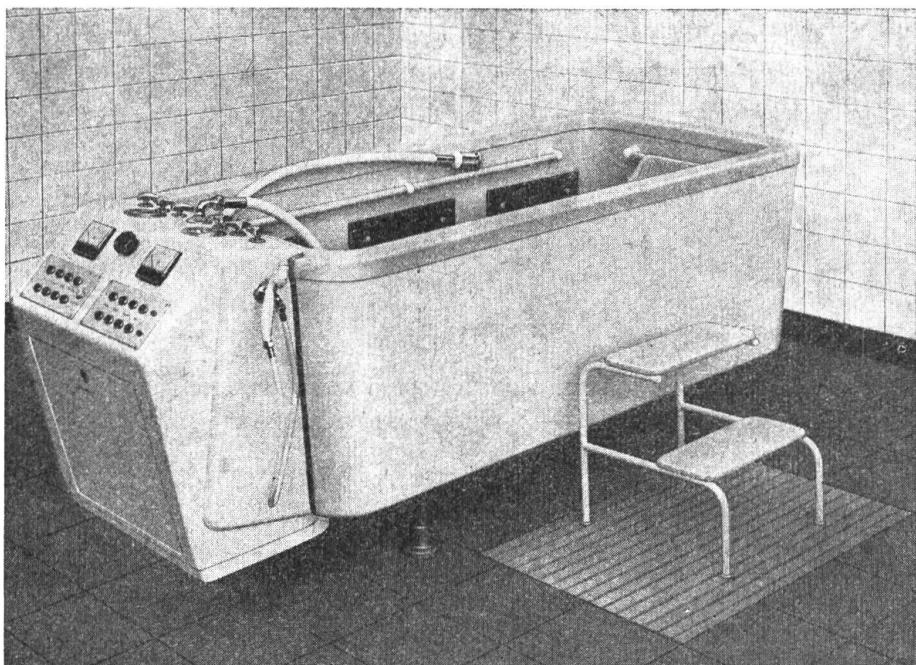
HEINZ KIHM, Hinterbergstr. 108, 8044 Zürich
Tel. (051) 47 03 25 (3.—24. Aug. 66 abwesend)

**ATEM
LEHRWOCHE**
der Atemschule
KLARA WOLF
im Herbst 1966

Vom 1. bis 8. Oktober:
im Hotel Blümlisalp in **Aeschi** ob Spiez, ohne Ausbildung
vom 8. bis 15. Oktober:
in der Heimstätte **Gwatt** am Thunersee, mit Ausbildung
Prospekte durch Atemschule 5200 Brugg - Tel. 056 / 41 22 96

UKS — ROBERT FISCHER Freiburg i/Breisgau

das führende Unternehmen auf dem Gebiet der Bädereinrichtungen



Neuzeitlich in der Form • Fortschrittlich in der Ausführung
Erfahren im Planen und Einrichten ganzer Therapien

Vertretung für die Schweiz:

MEDIZIN — TECHNIK AG 8942 Oberrieden

Das **BÜRGERSPITAL DER STADT SOLOTHURN**

sucht zum Eintritt nach Vereinbarung

Krankengymnastin
für die chirurgische Abteilung.

Bewerbungen sind an die Direktion
des Bürgerspitals Solothurn erbeten.

Suche für 1. November 1966
eine Stelle als

Gymnastiklehrerin ■■■■■

mit Kenntnissen in Massage,
an einem Sanatorium.

Waltraud Gann, 7 Stuttgart-Möhringen
Fleischhauerstrasse 17

Für unser Krankenhaus suchen wir eine erfahrene, selbständige

Krankengymnastin

Wir bieten vielseitige, interessante Tätigkeit in sehr schönen Arbeitsräumen, zeitgemäss Arbeitsbedingungen und sehr gute Bezahlung.

Der Eintritt kann auf 1. September 66 oder nach Uebereinkunft erfolgen. Offerten mit Zeugniskopien sind zu richten an Herrn Dr. med. Gruber, Chefarzt, Städtisches Krankenhaus
5400 Baden AG

Im **STADTSPITAL WAID ZÜRICH** ist auf 1. November oder nach Ueber-einkunft die Stelle eines



Physiotherapeuten
allenfalls einer
Physiotherapeutin

mit abgeschlossener Berufsausbildung zu besetzen.

Neuzeitliche Anstellungsbedingungen gemäss städtischer Verordnung; Pens-ions- und Unfallversicherung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Foto sind um-gehend zu richten an den Vorstand des Gesundheits- und Wirtschaftsamtes, Walchestr. 31, 8035 Zürich

Kantonsspital Liestal

Wir suchen



**tüchtigen dipl.
Bademeister/Masseur**

sowie

2 dipl. Heilgymnastinnen

für Chirurgie und innere Medizin. Interessante, selbständige Tätigkeit, gute Besoldung, geregelte Arbeitszeit. Stellenantritt nach Vereinbarung

Anmeldungen mit Angaben über Ausbildung und bisherige Tätigkeit sind an die Verwaltung des Kantonsspitals Liestal zu richten.

Wir suchen per sofort oder nach Uebereinkunft für unser modern einge-rich tetes 150 Betten Spital selbstän-dige, junge

dipl. Physiotherapeutin



gut bezahlte Dauerstelle, mit geregelter Arbeitszeit. Kost und schönes Einzelzimmer im Spital.

Bewerbungen mit den üblichen Unter-lagen sind erbeten an den Verwalter des Bezirksspitals Niederbipp BE. Tel. (065) 9 43 12

Am Bezirksspital Zofingen

ist die

Stelle einer leitenden

Physiotherapeutin



auf einen noch zu vereinbarenden Zeitpunkt neu zu besetzen. Es handelt sich um eine gut eingerichtete Physiotherapie mit abwechslungsreichem Betrieb. Neben der Betreuung der Spitalpatienten (Bettenzahl 135) werden auch ambulante Behandlungen durchgeführt. Nähere Auskünfte er teilt der Chefarzt der chirurgischen Abteilung, Dr. H. Vogt.

Kosmetik-Salon

Trudy Steck

ärztlich dipl. Kosmetikerin

Gesichtspflege

Hormon-Büstenpflege

Haar- und Warzenentfernung

Körpermassage

Manicure und Pedicure

[Redacted address]

8001 Zürich, Schützengasse 3, 4. St.
(Lift)

Tel. (051) 27 48 27, Priv. (051) 48 16 66

Geöffnet 10 bis 19 Uhr

Montag vormittag geschlossen



MEDICA MATERIA S.A. - LAUSANNE

2, route de Renens

Tél. (021) 24 98 25



Le même vélo
est utilisable
par les enfants
et les adultes

Installations
complètes de
physiothérapeutes

**HAREFIELD HOSPITAL
HAREFIELD, MIDDLESEX, ENGLAND**

Two PHYSIOTHERAPISTS

required wishing to work in an English hospital. Experience to be gained with thoracic, cardiac surgery, orthopaedic, medical and surgical cases.

Hospital situated in pleasant grounds (tennis courts, swimming pool etc.) close to London.

Pay starts at £ 775 per annum.

Full return fare refunded after 1 year's service. Applications, stating age, experience and names of two referees to Hospital Secretary.

L'Associazione Italiana Assistenza Spastici nella Sede di Terni, a breve distanza da Roma, nel prossimo mese di Ottobre aprirà un Centro di Rieducazione motoria nella nostra città nello stabile del modernissimo Centro di Terapia della Provincia di Terni, avrà quindi bisogno dell'opera di un terapista con una buona esperienza di bambini spastici. L'assunzione verrà regolata da contratto, al terapista sarà corrisposto un trattamento mensile di lire 140.000, con tutte le assicurazioni sociali, per 40 ore lavorative settimanali e con un mese di ferie annue. Per le domande e per ulteriori informazioni rivolgersi al Delegato dell'Associazione MATRICARDI MARCO presso Sede E.N.P.I. via Lanzi 5 TERNI

Gesucht in grössere Stadt der Ostschweiz in vielseitig eingerichtetes Institut für physikalische Therapie:

**1 Masseur(in) Physiotherapeut(in)
per sofort**

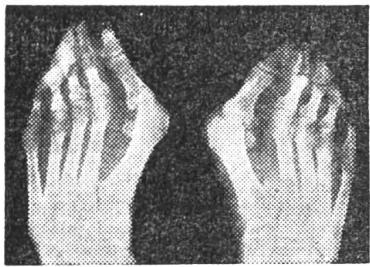
**1 Masseuse-Physiotherapeutin
für Dezember 1966**

Offerten mit Lohnanspruch, kurzem Lebenslauf und Zeugnisabschriften erbeten an Chiffre Nr. 928

**Verantwortungsbewusster
PHYSIOTHERAPEUT**

30 Jahre, noch ledig, mit guten Fachkenntnissen und -referenzen, ausserdem sozialpädagogische u. beschäftigungstherapeutische Fähigkeiten, sucht auf 1. November oder später einen aufzubauenden oder leitenden Wirkungskreis in Kinderkurheim, Klinik oder Kurmittelhaus o. ä.

Angebote an Insel Borkum, Postfach 375, Deutschland



URSANA-

**Natur-Trittspur-Methode hilft,
auch wenn anderes versagt!**

Hallux-Valgus / Eallen-Spreizfuss

Der Fuss hat aus naturgewollten Bedingungen 28 Knochen - und jeder Teil des Fusses muss seine einzigartigen und teilweise sehr komplizierten Aufgaben erfüllen können. Nicht ohne Schaden bringt man den Fuss auf eine starre o. h. völlig unbewegliche Stütze, wodurch ja gerade ein grosser Teil dieser Funktionen teils verhindert und zum andern Teil zwangsläufig zum Nachteil verändert werden. Will man helfen - muss man die NATUR-TRITTPUR-Bedingungen auch im Schuh herstellen. Jeder Schritt = Bewegungsmassage.

**Die URSANA-NATUR-TRITTPUR-EINLAGE
erfüllt drei unabdingbare Forderungen:**

- ① **Gesunde Fussform** mit den anatomisch richtigen Quer- und Längswölbungen. Nur die gesunde Form vermag den Fuss in die verlorene, normale Lage und Funktion zurückzubringen. Eine andere Form kann Ihren Füssen nicht helfen. Wichtig: kugelförmige Fersenbettung.
- ② **Material zäh-elastisch** — vermittelt die für die Blutzirkulation so wichtigen Muskelfunktionen. **Voll gehbeweglich** — dem Naturboden entsprechend — jeder Schritt wirkt massierend — Eine Wohltat — Keine starren Stützen — **Keine Beschädigung Ihrer Schuhe** — Hygienisch einwandfrei, beliebig waschbar — Kein Metall. DW 329
- ③ **Exaktes Mass** über die wiederhergestellten anatomisch gesunden Fußwölbungen der **URSANA-NATUR-TRITTPUR-Einlagen** und nicht in deformierter, überstreckter Stellung auf flachem, hartem Boden. **Eine Hoffnung für alle Fussleidenden** — **Erlösung für Enttäuschte**.

Sprechstunden:

Dienstag 15.00–18.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag
9.00–12.00 und 15.00–18.30 Uhr
nur nach telefonischer Vereinbarung



Normal Knickfuss

URSANA- NATUR-TRITTPUR-ORTHOPÄDIE

Generalvertrieb: E. MEIER, 8003 Zürich
Zweierstrasse 138, neben Kino Royal
Tram 5 u. 14 bis Schmiede Wiedikon

Tel. 35 67 65



Tel. 35 67 65 oder Tel. 25 22 89

CALORIGENE Rheuma-Salbe

wirkt 4-fach

- durch sogenannte «Ableitung» auf die Haut
- durch Einwirkung von der Haut aus auf die tiefer gelegenen Krankheitsherde
- durch Einwirkung über die Blutbahn
- durch Einwirkung über die Luftwege

In Tuben zu 40 g und Töpfen zu 250, 500, 1000 g

Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen

Gesucht am Genfersee



PHYSIOTHERAPEUT (IN)

für selbständige Arbeit (neue Einrichtung einer Hydrotherapie-Anlage der Firma Benz, Zürich)

Unterwasserstrahlmassagen, Hydro-Elektrobad, Bains carbo-gazeux, Duschen etc.
Interessantes Arbeitsgebiet in modernst eingerichtetem Spezialbetrieb.

Guter Lohn, geregelte Arbeits- und Ferienzeit (teilweise 5-Tagewoche), Beteiligung am Umsatz.

Französische Sprachkenntnisse erwünscht. Eintritt sofort oder nach Uebereinkunft.

Offerten erbeten an: Clinique Valmont **1823 Glion** sur-Montreux, Tel. (021) 61 38 02 / Int. 12



SCHWEIZER MASSEURE verwenden **Schweizer Moor!**

Neuzeitliche Moor-Therapie
mit **YUMA-MOORBAD** und
YUMA-Moorschwefelbad.

Schlammfrei! Kein Absetzen!
Alle Moor-Wirkstoffe in völlig
wasserlöslicher Form. 2 dl auf
1 Vollbad.
Sofort gebrauchsfertig.

Einzigartige Erfolge bei: **YUMA-Moorzerat-Packung**
für Gelenk- und Teilepackungen.

Rheuma
Ischias
Gicht
Muskel-,
Haut-,
Frauen-
Leiden

Anwendungstemperatur: 60 Grad.
Wärmehaltung: 1–3 Stunden.
Saubere Handhabung.

Neue Behandlungsschalen. —
Literatur und Muster durch:

Einziges Verarbeitungswerk für
Schweizer Moor:

YUMA - AG REBSTEIN / SG
Gesellschaft f. Schweizer Moor
Tel. (071) 77 17 11



PRAXIS-HILFE

für Physiotherapie

Saug-Massage-Apparate

bestens bewährt für
Gelosen-Cellulitis- und
Gelenk-Therapie

Verbessert Therapieerfolg und schont
die Kräfte des Physiotherapeuten(in)
Prospekte oder Vorführung verlangen:

Joh. Wälchli-Merz, Hottingerstrasse 8
8032 Zürich, Tel. (051) 32 86 11